



**Nordwestdeutsche  
Forstliche Versuchsanstalt**

## STELLENAUSSCHREIBUNG

An der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt (NW-FVA) – einer gemeinsamen Einrichtung der Länder Hessen, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein – ist in dem vom Hessischen Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (HMLU) geförderten Projekt „**Situative Zuwässerung in Wäldern des Hessischen Rieds zur Sicherung und Wiederherstellung naturverträglich genutzter feuchter Eichen-Hainbuchen-Wälder (SiZuRi)**“ im Sachgebiet Intensives Umweltmonitoring der Abteilung Umweltkontrolle eine Stelle der

### **Technischen Mitarbeit (m/w/d)**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 30.06.2026 mit 50 % Stellenanteil zu besetzen.

#### **Ihre Aufgaben:**

- Betrieb und Überwachung einer solarbetriebenen Feldmessanlage (Meteorologie, Bodenhydrologie, Baumphysiologie)
- Wartung und Austausch defekter Messgeräte
- Sicherstellung des Datentransfers
- Flächenbetreuung (Unterhaltung der Infrastruktur vor Ort, Sensoren freischneiden, Zäune erneuern etc.)
- Mithilfe bei bestandeskundlichen Aufnahmen (Phänologie, Zuwachs, Waldzustand)
- Dokumentation und Qualitätsmanagement

#### **Ihr Profil:**

- Abgeschlossene Ausbildung im elektronisch/technischen Bereich (z.B. Elektroniker/in, Mechatroniker/in), eine handwerkliche Ausbildung mit fundierten (mehrjährigen) Berufserfahrungen im Aufgabenbereich oder eine Ausbildung als Umweltschutztechniker/in, Umweltschutztechnische/r Assistent/in oder vergleichbarer Fächer
- gutes technisches Verständnis und handwerkliches Geschick
- Grundkenntnisse des Forstlichen Monitorings sind von Vorteil
- Flexibilität und Belastbarkeit
- Gutes Kommunikationsvermögen und Teamfähigkeit
- Befähigung und Bereitschaft zum Außendienst
- Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen
- Fahrerlaubnis zum Führen eines PKW

#### **Wünschenswert wären:**

- gute Kenntnisse der Sensorelektronik
- gute Kenntnisse der Hard- und Software von automatischen Messsystemen

Vorausgesetzt werden eine ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte sowie Eigeninitiative, selbständiges Handeln und Verantwortungsbereitschaft im Rahmen der Aufgabenstellung.

Die Bewerberinnen und Bewerber sollten über ein gutes Organisationsvermögen, hohe Einsatzbereitschaft und Kooperationsfähigkeit mit externen Institutionen verfügen. Wir bieten Ihnen ein interessantes Berufsfeld im Kreis engagierter, innovativer Kolleginnen und Kollegen.

Der Arbeitsplatz ist nach **Entgeltgruppe 7 der Entgeltordnung zum TV-L** bewertet. Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen ist eine Höhergruppierung bis Entgeltgruppe 9a TV-L möglich.

Der Dienort ist Göttingen.

Als familienfreundlicher Arbeitgeber unterstützen wir Sie zudem bei einer flexiblen Arbeitszeitgestaltung, bieten vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des mobilen Arbeitens.

Die NW-FVA strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 11 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ebenfalls nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Schwerbehinderung/Gleichstellung bitten wir zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen. Gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind erforderlich; Mindestanforderung Level B 2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER).

Eingangsbestätigungen/ Zwischennachrichten werden nicht versandt. Es erfolgt keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen, insofern müssen mit der Bewerbung keine Originalunterlagen oder beglaubigte Kopien eingereicht werden. Diese werden ggf. im Zusammenhang mit der Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren nachgefordert. Sofern dennoch die Rücksendung der Unterlagen gewünscht wird, ist den Bewerbungsunterlagen ein frankierter Rückumschlag beizulegen. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet.

Für Bewerbungen per E-Mail nutzen Sie bitte unser E-Mail-Konto [bewerbungen@nw-fva.de](mailto:bewerbungen@nw-fva.de). Auch hier gelten die oben genannten Regelungen bei Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren.

Um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können, ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Durch die Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch speichern und verarbeiten. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte der [Datenschutzerklärung für Bewerberinnen und Bewerber](#).

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 13.09.2024** unter Nennung des **Kennwortes „TA-SiZuRi“** an die

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt  
-Zentrale Stelle-  
Grätzelstraße 2  
37079 Göttingen

Auskunft zum fachlichen Bereich erteilen Ihnen gern Herr Dr. Henning Meesenburg (Tel. 0551/69401-170; [henning.meesenburg@nw-fva.de](mailto:henning.meesenburg@nw-fva.de)) oder Frau Dr. Ulrike Talkner (Tel. 0551/69401-248; [ulrike.talkner@nw-fva.de](mailto:ulrike.talkner@nw-fva.de)). Für Fragen zum Ablauf des Auswahlverfahrens steht Ihnen gern Herr Dr. Leefken (0551-69401-112, [georg.leefken@nw-fva.de](mailto:georg.leefken@nw-fva.de)) zur Verfügung.